

**RS OGH 1975/9/23 4Ob53/75,
9ObA34/88, 9ObA228/88
(9ObA229/88 - 9ObA236/88),
9ObA327/89, 9ObA60/92, 4**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 23.09.1975

Norm

ABGB §905 IC

ABGB §1151 IE

ArbVG §101

Rechtssatz

Eine Versetzung ohne Zustimmung des betroffenen Arbeitnehmer kann der Arbeitgeber nur anordnen, sofern sich diese im Rahmen des Arbeitsvertrages hält, was auf Grund der Erklärungen der Vertragsparteien bei Begründung und unter Berücksichtigung des Zweckes und der Natur des Arbeitsverhältnisses zu beurteilen ist.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 53/75
Entscheidungstext OGH 23.09.1975 4 Ob 53/75
- 9 ObA 34/88
Entscheidungstext OGH 16.03.1988 9 ObA 34/88
Vgl auch
- 9 ObA 228/88
Entscheidungstext OGH 12.10.1988 9 ObA 228/88
Vgl auch; Beisatz: § 48 ASGG (T1)
- 9 ObA 327/89
Entscheidungstext OGH 06.12.1989 9 ObA 327/89
Vgl auch; Beisatz: Ein Kraftfahrer hat nicht dort seinen ständigen Arbeitsort, wo er mit der Durchführung der ihm aufgetragenen Transporte regelmäßig beginnt. (T2) Beis wie T1; Veröff: RdW 1990,165 = ecolex 1990,305
- 9 ObA 60/92
Entscheidungstext OGH 18.03.1992 9 ObA 60/92
Vgl auch; Beis wie T1
- 4 Ob 10/92
Entscheidungstext OGH 16.06.1992 4 Ob 10/92
Vgl auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1975:RS0018184

Dokumentnummer

JJR_19750923_OGH0002_0040OB00053_7500000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at